



Ausbildungsleitung

Dr. Annette Just, Studium der Sozialpädagogik und Erziehungswissenschaften; Weiterbildungen in Montessori-Pädagogik, klientenzentrierter Gesprächsführung; als systemische Familienberaterin und -therapeutin sowie systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin. Gründerin und Leiterin des Instituts für Schulsozialpädagogik in Münster; langjährige Erfahrung in der praktischen Schulsozialarbeit und Weiterbildungsleiterin für systemisch orientierte Schulsozialarbeit in Münster und Berlin; Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin; eigene Praxis für Beratung und Therapie in Münster. Systemische Lehrtherapeutin (DGSF)

Zu einigen Seminaren werden Gastdozent*innen eingeladen, die alle über langjährige Erfahrungen in Ausbildung, Beratung und Therapie mit dem systemischen Ansatz verfügen.

*Ausführliche
Informationen und
weitere Termine finden Sie auf
unserer Homepage:
www.sobi-muenster.de*

Termine & Anmeldung

Grundkurs

Gesamt 8 WE | Fr 17-21h, Sa/So 10-19h | 210 Ustd
2.340 € (Rahmenseminare + 1 Supervisionstag)

Termine:

29. - 31.3.19 | 26. - 28.4.19 | 24. - 26.5.19 | 5. - 7.7.19
6. - 8.9.19 | 11. - 13.10.19 | 8. - 10.11.19 | 13. - 15.12.19
+ 1 Supervisionstag (Termin wird im Kurs abgesprochen)

Infoabende:

Do 6.12.18, Mo 11.2.19
jeweils 18-19h
kostenlos/Anmeldung erwünscht

Veranstaltungsort:

Institut für Schulsozialpädagogik
Alter Steinweg 46 | 48143 Münster

Wir bitten um Anmeldung für den Infoabend im Sobi-Anmeldebüro unter:

info@sobi-muenster.de oder **0251-51 11 77**

Veranstalter

Sobi – Sozialpädagogisches Bildungswerk –, seit 1979 anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung in NRW, zertifiziert durch Gütesiegel Weiterbildung. In Kooperation mit dem Institut für Schulsozialpädagogik (ISSP)

Sobi – Sozialpädagogisches Bildungswerk
Achtermannstraße 10-12 | 48143 Münster
Tel: 0251-511177 | Fax: 0251-4828188
info@sobi-muenster.de | www.sobi-muenster.de

Veranstaltungsort

Institut für Schulsozialpädagogik
Alter Steinweg 46 | 48143 Münster

Bankverbindung

Sobi e.V. | Bank für Sozialwirtschaft Köln
BLZ: 370 205 00 | Kto-Nr.: 720 7300
IBAN: DE07 3702 0500 0007 2073 00
BIC: BFSWDE33

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mit der Anmeldekarte und ist mit Erhalt der Anmeldebestätigung verbindlich. Sollte die Anzahl der Interessierten die Anzahl der Plätze übersteigen, entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung über die Teilnahme.

Rücktritt

Ein Rücktritt ist bis 4 Wochen vor Beginn möglich, wir erstatten den Gesamtbetrag abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30 EUR. Danach kann der Betrag nur erstattet werden, wenn eine Person von der Warteliste nachrücken kann.

Stand der Angaben: 04.09.2018



SYSTEMISCHE BERATUNG: SCHWERPUNKT SCHULE & (SCHUL-)SOZIALARBEIT Ausbildung in **Münster**



**Für Lehrer*innen, Referendar*innen,
Schulsozialarbeiter*innen und andere
Interessierte**

Eine Kooperationsveranstaltung in
Zusammenarbeit mit dem ISSP
(Institut für SchulSozialPädagogik)



Grundkurs Systemische Beratung: Schwerpunkt Schule und (Schul-)Sozialarbeit

„Beraten“ ist grundsätzlich Aufgabe aller Lehrer*innen und (Schul-)Sozialarbeiter*innen und unterstützt Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern bei individuellen Belastungssituationen, Entwicklungsproblemen oder Konflikten, die aus dem sozialen, kulturellen, familiären oder schulischen Umfeld entstehen. Dem oft herausfordernden Spannungsfeld der Schulsozialarbeit mit seinen unterschiedlichen Arbeitsaufträgen und Systemverknüpfungen gerecht werdend, bietet dieser Grundkurs Theorie, Methoden und Interventionsinput.

Diese Weiterbildung vermittelt Grundlagen, Schülerinnen und Schülern, Eltern, Kolleg*innen oder Klassen und Gruppen professionell zur Seite zu stehen.

Es geht darum, in direkten Beratungsgesprächen kompetent zu handeln und durch Einbindung und Stärkung des gesamten Umfeldes wirksam zu werden. Hier wird speziell das komplette System Schule in den Blick genommen. Dazu werden methoden- und schulenübergreifende systemische Methoden und Konzepte vermittelt. Enthalten sind ressourcen- und handlungsorientierte Beratungsansätze, auf die Sie im schulischen Alltag immer wieder zurückgreifen können.

Dieser Schwerpunkt-Grundkurs richtet sich sowohl an (Schul-)Sozialarbeiter*innen, die auf eine theoriegestützte Beratungsmethode zurückgreifen möchten, als auch allgemein an Berater*innen, Lehrer*innen oder Therapeut*innen, die mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Kontext Schule arbeiten und die systemische Beratungsmethode kennen lernen möchten und/oder systemische/berater*in werden möchten.

Systemisches Verständnis

Systemische Beratung und Therapie ist eine zentrale Handlungs- und Interventionsform in vielen sozialen, pädagogischen, therapeutischen und medizinischen Arbeitsfeldern sowie im Bereich der Personalentwicklung. Unter systemischer Beratung verstehen wir die psychosoziale Arbeit mit Einzelnen, Familien, Gruppen und Systemen. Ausgangspunkt der systemischen Sichtweise ist die Betrachtung von Menschen als Teil eines Beziehungsnetzes, innerhalb dessen sich im Verlauf seiner Entwicklung eine jeweils eigene Sichtweise der Rea-

lität herstellt und konstruiert wird. So kann es dazu kommen, dass es innerhalb von Systemen viele verschiedene Sichtweisen darüber gibt, was unter Realität verstanden wird, was ein Problem ist oder wie das Verhalten eines Menschen einzuschätzen ist, ohne dass zugleich eine von ihnen richtiger oder wertvoller wäre als eine andere.

Systemische Beratung/ Therapie in diesem Sinne ist also eine Spezialisierung darauf, sich zwischen den Grenzen dieser verschiedenartigen Realitäten zu bewegen und die Klient*innen in ihrem Bemühen zu unterstützen, vorhandene Muster, Problemrancen, familiäre und organisationale Strukturen, Tabus, verdeckte Aufträge etc. sichtbar zu machen, um so das individuelle Handlungsspektrum zu erweitern und Perspektivenwechsel zu ermöglichen. Diese Arbeit ist nicht zwangsläufig an ein festes Setting gebunden.

Dauer und Aufbau

Der 1-jährige, berufsbegleitende Grundkurs kann als Baustein einer umfassenden Ausbildung genutzt werden und wird mit einer Teilnahmebescheinigung abgeschlossen. Nach Teilnahme an einem weiteren 1-jährigen Kurs können die Teilnehmenden ein vom DGSF (Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie) anerkanntes Zertifikat in „Systemischer Sozialtherapie und Beratung“ erwerben. Nach ca. einem weiteren Jahr kann die Zertifizierung zum/zur „Systemischen Therapeut*in“ erfolgen.

- 1-jährige Ausbildung/ Grundkurs „Systemische Beratung“
- 1-jähriger Aufbaukurs mit Zertifikat „Systemische Sozialtherapie und Beratung“ (DGSF)
- 1-jähriger Aufbaukurs mit Zertifikat „Systemische Therapie“ (DGSF)

Alle Module können auch einzeln gebucht werden.

Struktur und Umfang der Ausbildung

1-jähriger Grundkurs „Systemische Beratung: Schwerpunkt Schule und (Schul-)Sozialarbeit“ (mit Teilnahmebescheinigung)

Der 1-jährige Grundkurs „Systemische Beratung“ umfasst insgesamt 285 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten. Sie ist aufgeteilt in

- 110 Ustd Rahmenseminare: Theorie und Praxisseminare
- 50 Ustd Selbsterfahrung
- 50 Ustd Supervision
- 40 Ustd Intervention in Kleingruppen
- 35 Std nachgewiesene eigene Beratungstätigkeit

Nach der Teilnahme ist der Besuch des 1-jährigen Zertifikatskurses „Systemische Sozialtherapie und Beratung“ möglich.

1-jähriger Aufbaukurs „Systemische Sozialtherapie und Beratung“ (Zertifikat und Möglichkeit der Anerkennung durch die DGSF)

Der 1-jährige Aufbaukurs „Systemische Sozialtherapie und Beratung“ dient der Vertiefung des Grundkurses und der Erweiterung des Methodenrepertoires.

Insgesamt umfasst der Aufbaukurs 285 Ustd.:

- 110 Ustd Rahmenseminare: Theorie
- 50 Ustd Selbsterfahrung
- 50 Ustd Supervision
- 40 Ustd Intervention in Kleingruppen
- 35 Std nachgewiesene eigene Beratungstätigkeit

Zulassungsvoraussetzungen und Zielgruppe

1. A.) Hochschulabschluss (Bachelor-, Master- und Staatsexamensabschlüsse aller Universitäten, Fachhochschulen und dualen Hochschulen) und psychosoziale Praxiserfahrungen oder

B.) ein qualifizierter Berufsabschluss im psychosozialen Bereich (mind. 3-jährige Berufsausbildung) oder

ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 3-jährige Berufsausbildung) und mindestens 3-jährige Berufserfahrung im psychosozialen oder beraterischen Feld oder

ein qualifizierter Berufsabschluss (mind. 2-jährige Berufsausbildung) und mindestens 3-jährige Berufserfahrung im psychosozialen oder beraterischen Feld und Abschluss einer anderen Weiterbildung im Spannungsfeld von Person, Rolle und Institution, Umfang mindestens 100 UE.

2. Möglichkeit der Umsetzung systemischer Beratung während der Weiterbildung.

Darüber hinaus sollten die Teilnehmenden über die Möglichkeit verfügen, selbst beraterisch tätig zu sein. Das kann im beruflichen Kontext oder privat organisiert erfolgen (durch Praktika/ ehrenamtlich).

Bitte fordern Sie den Vorstellungsbogen und das ausführliche Weiterbildungscurriculum an, auch im Internet zum Download als PDF verfügbar unter www.sobi-muenster.de.



Vortrag mit *Dr. Annette Just*

Systemisch Denken & Handeln IM SPANNUNGSFELD SCHULE



22. Januar 2019
19 Uhr | kostenlos

Bitte vorher anmelden

Veranstaltungsort
Sobi Münster | Achtermannstr.10 -12 | 48143 Münster